



Bericht des Präsidenten über die Aktivitäten der GGGS April 2013 - Mai 2014

0. Vorwort

Am 25. April 2013 wurde ich anlässlich der 12. Mitgliederversammlung zum Präsidenten der Gesellschaft für die Geschichte der Geodäsie in der Schweiz gewählt. Ich habe diese Wahl angenommen, mit dem Wissen, dass mein jetziges Engagement an der FHNW, speziell im Jahr 2013 mit den grossen Jubiläumsveranstaltungen zum 50. Bestehen des Instituts Vermessung und Geoinformation bzw. seiner Vorgänger und dem Start eines neuen Curriculums im Bachelor-Studiengang Geomatik nur einen zeitlich limitierten Einsatz für die GGS zulassen wird und unter der Prämisse, dass sich die GGGS im Nachgang zur Grundsatzdiskussion (Round-Table) vom 25. November 2011 neu Ausrichten und Aufstellen muss, wenn sie eine sinnvolle Zukunft haben soll.

1. Der Vorstand

Nach der MV vom 25.4. konstituierte sich nach der Wahl von E. Gubler und F. Widmer (Ersatz G. Horner und H. Ingensand) der Vorstand neu

Präsident	Prof. Dr. Reinhard Gottwald,
Vize Präsident	Dr. Erich Gubler
Kassier	Christoph Eidenbenz
Sekretär	Fredy Widmer,
Mitglied 1	Dieter Schneider (Literatur, PR)
Mitglied 2	Thomas Glatthard (Öffentlichkeitsarbeit, PR)
Mitglied 3	Karlheinz Münch, (Web)

Sitz und Sekretariat

Institut Vermessung und Geoinformation FHNW
Prof. Dr. Reinhard Gottwald
Gründenstrasse 40, 4132 Muttenz
Tel. 061 4674339 reinhard.gottwald@fhnw.ch

Sitzungen

Im Berichtszeitraum fanden 3 Vorstandssitzungen (1 2013, 2 2014) statt, in denen schwerpunktmässig die im Bericht folgenden Punkte behandelt wurden

2. Veranstaltungen im Berichtszeitraum

Am 25. Oktober 2013 fand der GGGS Herbstanlass bei swisstopo, Wabern statt. Der Anlass wurde im Zusammenhang mit dem Jubiläum "175 Jahre swisstopo" durchgeführt und behandelte das Thema des kürzlich erstellten Zeitreihen-Dienstes von swisstopo. (Webseite 175 Jahre swisstopo). Urs Gerber, Leiter Kompetenzzentrum Grundlagen zum Raummonitoring', berichtete über den "Zeitreihendienst zur Visualisierung der Kartenwerke von swisstopo" und Adrian Wiget, Bereichsleiter Geodäsie, gab einen Einblick in die Zeitreihen aus dem Archiv der Geodäsie (zB Talsperren u.a.). Beide Vorträge können über den Link auf der GGGS-Webseite (Archiv) heruntergeladen werden.



3. Digitalisierung

Eine umfangreiche Sammlung an Literatur zur Geschichte und Entwicklung der Schweizerischen Landesvermessung

mit den Kapiteln:

1. Landesvermessung am Ende des 18. und im 19. Jahrhundert
2. Landesvermessung 1903 (LV03)
3. Geodätische Grundlagen der Kantone (LV03)
4. Landesvermessungswerk 1995 (LVW95 / LV95)
5. Periodica (Publikationsreihen und Zeitschriften)

Ist inzwischen auf der Website der GGGS (unter Publikationen der GGGS) verlinkt. Die Liste enthält viele Weblinks zu den grösstenteils digital verfügbaren Titeln. Seit 2013 ist über diese Web-Liste auch die vollständig digitalisierte Literatur von Hans Zölly zur Geschichte der Geodätischen Grundlagen zugreifbar. Neben dem Fachbuch: Zölly H.: Geschichte der Geodätischen Grundlagen für Karten und Vermessungen in der Schweiz. Eidg. Landestopographie, Wabern, 1948, sind auch alle einzelnen Zeitschriftenartikel zu den Geodätischen Grundlagen der Kantone digital zugänglich. (D. Schneider)

4. Reaktivierung GGGS und verstärkter Einbezug der Mitglieder in die Aktivitäten

Im Vorstand wurden verschiedene Massnahmen diskutiert und zur Umsetzung bzw. Diskussion in der 13. MV verabschiedet

4.1 Revision der Statuten

Die aus dem Jahr 2001 stammenden Statuten der GGGS wurden in einigen Punkten grundlegend überarbeitet und ergänzt. Zentraler Punkt dabei ist, dass wir die GGGS von einer 'Archivierungsgesellschaft' in eine attraktive Plattform umgestalten müssen, in der das enorm wichtige Wissen aus der Vergangenheit (Geschichte) aktiv in die Gegenwart und Zukunft zu Transformieren ist!

Die revidierten Statuten wurden allen Mitgliedern mit der Traktandenliste zur 13. MV zugestellt und werden an dieser zur Abstimmung gebracht.

4.2. Mitgliederbestand

Um die GGGS auf eine zukunftsgerichtete Basis zu stellen, müssen neue und vor allem jüngere Mitglieder gewonnen werden. Erste zaghafte Erfolge konnten erzielt werden. Ich rufe alle Mitglieder der GGGS auf, ihr persönliches Netzwerk zu nutzen, um den Mitgliederbestand zu vergrössern und zu verjüngen!

4.3. Aktive Einbindung der Mitglieder in die Aktivitäten der GGGS

In der Vergangenheit wurde ein Grossteil der Arbeit in der GGGS von den Vorstandsmitgliedern erbracht. Viele Mitglieder waren dankbare Empfänger und Konsumenten dieser Arbeit. Wir möchten das Konzept der Arbeitsgruppen neu ausrichten, an der 13. MV wieder zum Leben erwecken und vor allem alle Mitglieder, die dazu bereit sind und es wünschen aktiv in die Arbeit einbeziehen.

4.4 Anschluss/Einbindung der GGGS in einen übergeordneten Dachverband

Ein Vorschlag aus der Diskussion des RoundTables vom 25.11.11 war der Anschluss der GGGS an eine schweizweit operierende und wahrgenommene Dachorganisation. Es wurden schon von 2013 verschiedene Szenarios angedacht und diskutiert, keines je-



doch mit einer wirklich positiven, mehrwertgenerierenden Ausstrahlung. Die Überlegungen in diese Richtung wurden in der Berichtsperiode weitergeführt und haben eine mögliche Konkretisierung ergeben, über welche an der 13. MV berichtet wird. Absolut klar ist, dass uns ein solcher Anschluss nicht von unseren Anstrengungen entbinden kann, die GGGS für die Zukunft 'fit zu machen'.

5. Mitglieder

Wir konnten im Berichtszeitraum folgende Neumitglieder begrüßen: Dr. H. Eugster, S. Schütz, M. Vögele, Prof. Dr. A. Wieser. Die HEIG-VD, vertreten durch V. Barras ist neues Kollektivmitglied.

Der Mitgliederbestand zum 31.5.2014 umfasst somit 70 Einzel- und 8 Kollektivmitglieder

6. Veranstaltungen in Vorbereitung/Planung

Folgende Veranstaltungen der GGGS, teilweise mit Partnern' wurde im Berichtszeitraum organisiert bzw. sind bereits in der Detailplanung

6.1 MV 2014 13.06.2014

Dankenswerterweise hat uns unser 'Neumitglied' Prof. Dr. Andreas Wieser an die ETHZ zur Durchführung der MV 2014 und zu einem fachlichen Teil eingeladen, der bereits den Transformationsansatz 'Aus der Vergangenheit in Gegenwart und Zukunft' enthält.

6.2 Herbestanlass 2014 - 24.10.2014

Unser Kollektivmitglied Leica Geosystems wird uns an Nachmittag des 24. Oktober in Heerbrugg begrüßen zum Thema 'Von Heinrich Wild zum Precision Valley' - auch hier versuchen wir, den mehrfach erwähnten Transformationsansatz umzusetzen. Details dazu an der MV bzw. der separaten Einladung

6.3 MV 2015 - März/April 2015 genauer Termin noch offen

Mit grosser Wahrscheinlichkeit an einem 'geeigneten Objekt' im Raum Luzern

6.4. Fachtagung '*Die Geschichte der Geodäsie – Aus der Vergangenheit in die Gegenwart und Zukunft!*'

Im Zusammenarbeit von GGGS, Stadtmuseum Aarau, SGK und FHNW wird in den neuen Räumen des Stadtmuseums Aarau am 16. Oktober 2015 eine eintägige Fachveranstaltung durchgeführt. Details dazu später. Termin bitte vormerken - es wird allerdings zur Deckung der Kosten ein Tagungsbeitrag erhoben werden. Die Tagungsbeiträge werden in der Oktoberausgabe 15 Geomatik CH publiziert.

6.5 MV2016 - März/April 16 - genauer Termin noch offen

Mit grosser Wahrscheinlichkeit an der HEIG-VD in Yverdon

7. Varia

7.1 Förderkreis Vermessungstechnisches Museum, Dortmund

Es war geplant, dass der Präsident und Vizepräsident der GGGS zur Wiederbelebung der Kontakte einen Besuch beim Förderkreis in Dortmund abstatten sollten. Dieser kam jedoch wegen Schwierigkeiten bei der Terminfindung und Arbeitsüberlastung auf beiden Seiten noch nicht zustande. In diesem Zusammenhang hätte auch über das weitere Vorgehen beim Buchprojek“History of Surveying“ diskutiert werden sollte- ist pendent
1 Vortrag am 16.10.15 - Kurator der Förderkreises



7.2 **Buch: Technik-Geschichte in der Schweiz II (Betschon)**

Die Mitarbeit der GGGS wurde nach einem Mailwechsel zurückgezogen

7.3 **Webseite**

Im Kontaktformular wurde wegen Spamflut eine Captcha-Formularprüfung eingebaut

7.4 **GGGS-Archiv**

Es ist zur Zeit in Abklärung, das Archiv der GGGS analog der SGK bei swisstopo einzurichten. Dazu sind allerdings Randbedingungen zu erfüllen, die einen gewissen Arbeitsaufwand nach sich ziehen werden.

8. **Dank**

Ich danke allen Vorstandsmitgliedern für ihren Einsatz im Interesse der GGGS und ihre Geduld und Nachsicht gegenüber dem Präsidenten. Den Mitgliedern der Gesellschaft danke ich für ihre Treue zur GGGS - mit dem Wunsch, dass unsere Arbeit an der Zukunft der GGGS von allen mitgetragen und unterstützt wird!

Muttenz, im Juni 2015

Prof. Dr. Reinhard Gottwald, Präsident GGGS